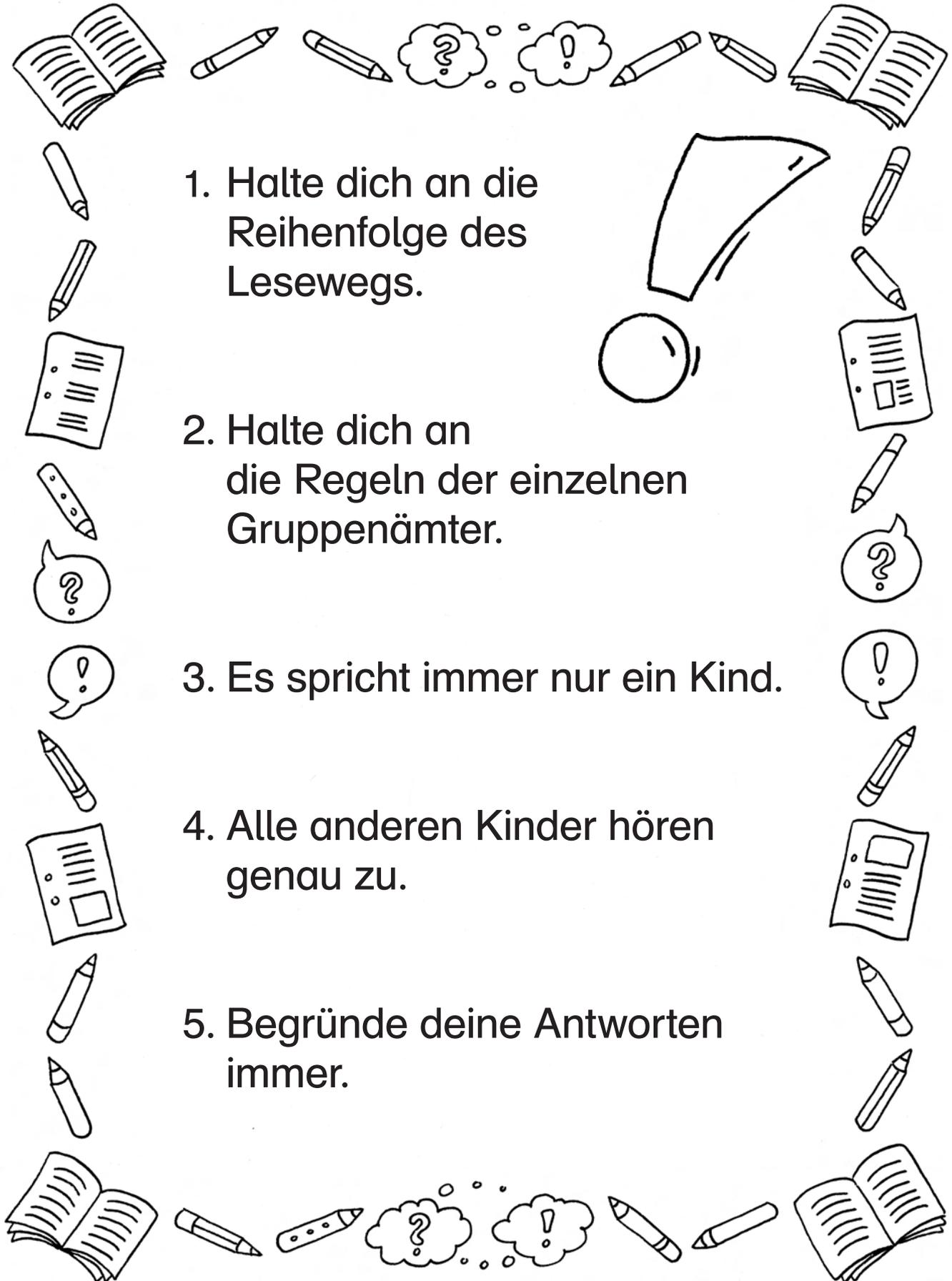




Regelplakat „Lesekonferenz“



1. Halte dich an die Reihenfolge des Lesewegs.
2. Halte dich an die Regeln der einzelnen Gruppenämter.
3. Es spricht immer nur ein Kind.
4. Alle anderen Kinder hören genau zu.
5. Begründe deine Antworten immer.



3

Ein Kind zieht eine Frage
und liest sie vor.
Ein anderes Kind beantwortet die
Frage.



4

Ein Kind erklärt, um was es
in dem Text geht.
Die anderen Kinder ergänzen.





Ich kann lesen wie ...

1. Suche dir einen Mitschüler, der den gleichen Text gelesen hat.
2. Holt euch die „Lies wie ...!“-Karten.
3. Zieh eine Karte und lies ein Stück des Textes vor.
4. Wechselt euch immer wieder ab, bis alle Karten gezogen wurden.
5. Bestimmt habt ihr auch noch eigene Ideen, in welcher Rolle ihr lesen könnt.



Aus Fuchs wird Fachs

1. Hole dir ein neues Blatt von deinem Lesetext.
2. Markiere alle a und u im Text.
3. Vertausche nun beim Lesen die beiden Selbstlaute.

Beispiel:

Da steht ein Huhn im Flur.

Du steht ein Hahn im Flur.

4. Übe den Text zuerst für dich alleine.
5. Lies den Text dann einem anderen Kind vor.





Das Leben der Inuit

Die Inuit werden von vielen auch als „Eskimos“ bezeichnet. Dieses Wort bedeutet übersetzt „Rohfleischesser“. Deshalb mögen die Inuit diesen Namen nicht besonders.

Sie leben in der Arktis rund um den Nordpol in kleinen Dörfern mitten in der schneebedeckten Landschaft. Die Iglus aus Eis benutzen sie nur für Übernachtungen auf Reisen.

Heute haben sie auch schon Fernseher und einen Computer. Weil der Weg zur Schule zu weit ist, lernen sie von zu Hause aus.

Inuit essen meist getrocknetes Fleisch oder Fisch. Wenn sie Wasser brauchen, schmelzen sie dazu ein Stück Eis in einem Topf.

Wenn die Inuit zur Jagd fahren, verwenden sie dazu einen Hundeschlitten. Diese Fahrten dauern oft mehrere Tage und es muss vieles eingepackt werden, zum Beispiel ein Gewehr, Felldecken und Lebensmittel.

Die Hunde müssen gut auf ihr Herrchen hören, damit bei der Reise nichts passiert. Bei dem Ruf „ka-ka“ wissen sie, dass es nach links geht. Der Ruf „illi-illi“ bedeutet rechts.

Lange wurden die Inuit von anderen Völkern in Ruhe gelassen, doch als in der Arktis Erdöl gefunden wurde, hat sich ihre Lebensweise stark verändert.

